

**Zeitschrift:** Kurze Übersicht der Verhandlungen der Allgemeinen Schweizerischen Gesellschaft für die Gesamten Naturwissenschaften

**Herausgeber:** Allgemeine Schweizerische Gesellschaft für die Gesamten Naturwissenschaften

**Band:** 10 (1824)

**Vereinsnachrichten:** Kantons-Gesellschaft in Bern

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

3. Kantons-Gesellschaft in Bern vom July  
1823 bis July 1824.

Hr. Ritter Bourdet de la Nievre — Aufsatz über die geognostische Beschaffenheit des Bergs de la Moliere, dessen Molasse-Lager mit einem aus Meermuscheln und fossilen Thierknochen aus den Familien der Elephanten, Rhinoceros, Hyäne u. s. w. bestehenden Conglomerats wechseln.

Ebender selbe beschreibt die A. 1816 in Korsika untersuchten Knochen-Breccien.

Hr. Prof. Brunner — mündlicher Rapport über einige ihm von Hrn. Serullas in Metz zugesandten Schriften, betreffend einige Legierungen von Kalium mit andern Metallen und Vorweisung einiger nach dieser Anleitung gemachten Präparate.

Ebender selbe — Vorweisung eines neuen Voltaischen Apparats, zusammengesetzt aus concentrischen Zink- und Kupfer-Röhren.

Hr. Professor Studer — Notizen aus einem Brief seines Sohnes über die geognostische Beschaffenheit der beiden Walthäler im Vorarlberg.

Hr. Ritter Bourdet — Aufsatz über das von ihm den 24. Dec. 1806, bei einem heftigen Windstoß in Polen beobachtete elektrische Leuchten der Haare bei Menschen und Pferden, so wie auch der scharfen Kanten und Spizen der Wagen und Lafeten.

Hr. Prof. Brunner communicirt einen Auszug aus Sillimans Berichten über das Schmelzen der Kohle und Bildung von Diamanten durch die Wirkung des Knall-Luft-Gebläses und des Hareschen Desflagrators.

Ebender selbe — über die vor kurzem von Döbereimer in Gena gemachte Entdeckung des Glühendwerdens von fein zerkleinertem Platin in einem Strom von Wasserstoffgas, — Vorweisung eines sich darauf gründenden Feuerzeuges.

Ebender selbe zeigt einige Früchten fremder Gewächse aus Italien, — z. B. die Fruchttraube der Küsten-Palme (Chamærops) einen fruchttragenden Spadix der Dattelpalme — Zapfen verschiedener Tannen- und Fichten Arten des südlichen Europa, Früchte von Jueca Draconis, Hakea pubescens, u. s. w., und endlich einen Blumenzapfen einer Zamia.

Der Gleiche macht einige Versuche mit einem nach Derstedts Angabe verbesserten Schweighauserischen elektrischen Multiplikators.

Der Gleiche liest einen Bericht über eine botanische Excursion im März und Juny 1823, in die Gegend von Ostia und Fiumicino bei Rom und in die Gegend von Neapel.

Hr. Prof. Meißner — Abhandlung über die ursprünglichen Stammrassen der Hausthiere aus der Klasse der Mammalien, — und dießfalliger Rapport von Hrn. Prof. Stb.

Hr. Prof. Trechsel — Abhandlung über die Verhältnisse der Jura-Gewässer, und die projektirten Fluß Korrekturen an der Ziel und Aare, aus Veranlassung und in Hinsicht auf einen im Druck erschienenen und an die Mitglieder des Kantons-Rathes ausgetheilten Kommissions-Bericht.

Hr. Prof. Brunner — Notiz über eine von Hrn. Hare in Philadelphia angegebene Methode künstliche Eisenwasser darzustellen, darin bestehend, daß man eine aus Silbermünzen und Eisenplatten erbaute Voltaische Säule in das Wasser bringt.

Eben derselbe — physikalisch • chemische Beschreibung der Quelle von Weissenburg und Analyse dieses Thermal-Wassers. Er fand in einer Bernermaß desselben (von 56 Unzen)

An flüchtigen Bestandtheilen:

1,7109	Kubizoll	atmosphärische Luft
0,2737	• •	Sauerstoffgas
3,4350	= •	kohlensaures Gas.

An festen Bestandtheilen.

Kohlensaurer Kalk	0,623
Salzsauren Kalk	0,0817
Schwefelsaures Natron	5,0408
Schwefelsaure Kalkerde	3,4046
Schwefelsauren Kalk	29,3005
Kiesel Erde	0,5142
Eisen-Oxid	} Spuren
Mangan Oxid	

---

38,9648.

Hr. Bernhard Studer — Beschreibung des gewöhnlichen bernerschen Bausteines (Molasse.)

Hr. Dr. Brunner — Uebersicht der Vegetation von Italien, abgetheilt in verschiedenen Floren, die oberitalienische

sche, die adriatische, die süditalienische, und diejenige des höchsten Bergrückens des Appennins.

4. Kantons-Gesellschaft in Zürich vom 21. April 1823 bis 29. März 1824, in 34 Versammlungen.

Necrolog von Hrn. Schanzherr Johannes Fehr, geb. Anno 1763. Gestorben den 17. Sept. 1823.

Hr. Gottfried Escher behandelt in fünf Vorlesungen, die Lehren von den Vulkanen, sowohl das Historische als die Theorie derselben.

Hr. Pfarrer Gutmann von Griffensee entwickelt in drei Vorlesungen seine Theorie über die Wahrscheinlichkeit in der Witterungskunde, worin derselbe die Veränderungen in unserer Atmosphäre durchaus nicht von tellurischen Einflüssen, wie Wolkenzüge, Lage gegen die Winde, grössere oder geringere Entfernung ansehnlicher Wasserbehälter, Empfänglichkeit des Bodens für Wärme-Erzeugung oder Feuchtigkeit u. s. w., sondern von dem Einfluß astralischer Potenzen herleitet.

Hr. Chorherr Schinz unterhält die Gesellschaft mit einigen einleitenden Bemerkungen über den Wasserstoff, und dann einer Menge dahin gehörender, sehr interessanter Experimente mit Wasserstoffgas.

Von Hrn. Kantons-Apotheker Friminger werden Scheiben aus Kohlen zur galvanischen Säule, anstatt der kupfernen, so wie eine Art Geschütz-Kugeln vorgewiesen, die schon beim starken Niederwerfen auf den Boden in Stücke springen, und in ihrer Mischung Eisen, Kupfer und Wismuth enthalten. Ferners von Hr. Chorherr Schinz, eine nach Hrn. Pfarrer Mezgers Vorschlägen verbesserte Elektrischer-Maschine mit drei Paar Reibkissen und drei Einsaugern und dessen sogenannte Doppelflasche.

Von Hrn. Kantonsrath Ziegler in Winterthur werden die von ihm gefertigten neuen Blitzableiter mit Platina-Spizen zur Einsicht eingesandt.

Hr. Kantonsapotheker Friminger — Vorweisungen von Krystallen von schwefelsaurem Kali, deren Gestalt ganz von der gewöhnlichen abweicht. Gallussaurem Selenium. — Präparate aus zwei neuerrichteten schweizerischen Fabriken, Bleiweiß, Holzessig, Bleizucker, und eine — auf Döbereiners Entdeckung, daß Platin-Suboxid das Wasserstoffgas absorbirt, sich erhitzt, entglüht und das Gas entzündet — sich gründende neue Zündlampe, so wie mehrere sogenannte